

WAS HAT DIE BAUCLAGE MIT SEHEN ZU TUN? PROBLEME BEIM SEHEN VERSTEHEN UND BEHANDELN

Sehen ist weit mehr als die Aufnahme von optischen Reizen mit den Augen. Die Reize werden vom Auge aufgenommen, im Gehirn weiterverarbeitet, mit anderen Informationen in Verbindung gebracht und interpretiert. Visuelle Wahrnehmung ist definiert als die Aufnahme und Verarbeitung optischer Informationen und ist abhängig von der individuellen Informationsaufnahme, von bisherigen Wahrnehmungserfahrungen und von kognitiven Prozessen. Eine Störung der visuellen Wahrnehmung kann durch unterschiedliche Probleme und Schwierigkeiten verursacht werden. Das Seminar setzt sich mit den Grundlagen zum Thema Sehen auseinander und zeigt Behandlungsansätze, ihre Grenzen und Möglichkeiten auf.

Inhalt:

- Begriffsklärung: was versteht man unter Sehbehinderung / Blindheit/ Fehlsichtigkeit/Schielen – medizinische Grundlagen und Grundbegriffe
- Sehbehinderung/ Blindheit: worauf muss man achten, Fördermöglichkeiten, Adaptierung von Materialien
- Entwicklungsverzögerungen durch Sehbehinderung und Blindheit
- CVI – Cerebral visual impairment – was versteht man darunter, wer ist betroffen, Ätiologie ,Therapiemöglichkeiten
- Visus, Akkommodation, Folgebewegungen, -wie kann ich das untersuchen?
- Förder- und Korrekturmöglichkeiten in der Therapie und Frühförderung
- Selbsterfahrung

Zielgruppe: Ergotherapeut/innen, Physiotherapeut/innen, Logopäd/innen und Kinder- und Jugendärzt/innen, Sonderpädagog/innen, Frühförder/innen, Psycholog/innen

Dozentin: Birgit Suchan Dewina

Ergotherapeutin und Frühförderin für Sehbehinderte, SI-Therapeutin

Termin: Fr.16.11. +Sa. 17.11.2018

Zeit: Fr. 9:00 – 17:00 + Sa. 9:00 – 17:00 (16UE)

Ort: 1. Stock im fahr(T)raum Mattsee, Passauer Straße 30, 5165 Mattsee, Austria
(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Kosten: € 310.- inkl. Getränke, Pausensnacks und Kursunterlagen
(10% = €31,00 Frühbucherbonus bei Anmeldung bis 16.09.2018)



Anmeldung

mit ausgefüllten Anmeldeformular
bis 16.10.2018 bei:

Institut Reichartzeder
Judith Maislinger
Kreidestraße 9
5165 Berndorf
j.reichartzeder@gmx.at
0043 664/4194311

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Fortbildung an:

Was hat die Bauchlage mit sehen zu tun?
Fr. 16.11. + Sa. 17.11.2018

| | |
|-----------------|--|
| Vorname, Name: | |
| Straße: | |
| PLZ, Ort: | |
| Tel.: | |
| E-Mail: | |
| Beruf: | |
| Arbeitsbereich: | |

Die Seminargebühr

überweise ich auf das u.a. Konto:
Raiffeisenbank Salzburger Seenland
Judith Maislinger
IBAN: AT37 3504 7000 1802 9868
BIC: RVSAAT2S047

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Teilnahmevoraussetzungen

- 1.1. Wenn für die Absolvierung eines Kurses bestimmte Vorkenntnisse oder Vorkurse notwendig sind, wird dies in der Kursausschreibung detailliert bekannt gegeben.
- 1.2. Erforderliche Vorkurse bzw. Vorkenntnisse sind von den Teilnehmer/innen zu erbringen.

2. Kursanmeldung

- 2.1. Anmeldungen müssen ausnahmslos schriftlich per Mail, per Fax oder per Post an das Institut erfolgen. Für jeden Kurs ist ein eigenes Anmeldeformular gut leserlich auszufüllen. Jede Anmeldung ist verbindlich und mit der Bearbeitungsgebühr im Falle einer Stornierung verbunden. (siehe Punkt 6, Stornobedingungen)
- 2.2. Die angegebene Anmeldefrist ist einzuhalten und wird mit der Kursausschreibung bekannt gegeben. Wenn keine Anmeldefrist explizit angegeben ist, dann gilt ein Anmeldeschluss von vier Wochen vor Kursbeginn.
- 2.3. Das Institut Reichartzeder behält sich vor, Anmeldungen auch nach Anmeldeschluss anzunehmen, soweit freie Kursplätze zur Verfügung stehen.
- 2.4. Nach Eingang der Anmeldung erhalten die Teilnehmer/innen eine Rückmeldung per E-Mail. Sobald die MindestteilnehmerInnenanzahl erreicht wurde, jedoch spätestens mit Anmeldeschluss erhalten die Teilnehmer/innen eine Anmeldebestätigung (ebenfalls per E-Mail). Die Anmeldebestätigung enthält alle notwendigen Informationen bzgl. Kursort und Kurszeit. Ist keine E-Mail-Adresse oder Telefonnummer vorhanden, werden die Teilnehmer/innen spätestens mit Zusendung der Rechnung über das Zustandekommen der Fortbildung informiert.
- 2.5. Bei Überschreiten der MaximalteilnehmerInnenanzahl werden die Anmeldungen in einer Warteliste gesammelt; sollte ein/e Teilnehmer/in kurzfristig ausfallen, wird dieser Kursplatz dem/r Ersten in der Warteliste angeboten.

3. Kriterien der Kursplatzvergabe

- 3.1. Die Kursplätze werden in der Reihenfolge des Eintreffens bis zur maximalen TeilnehmerInnenzahl vergeben.
- 3.2. Es gilt die Reihenfolge des Einlangens der Anmeldungen (per E-Mail, Fax – Sendedatum, Post – Eingangsstempel).
- 3.3. Kursplatzbewerber/innen können Plätze nur mit vorheriger Absprache mit der Fortbildungsreferentin tauschen. (siehe Stornobedingungen)

4. Preise und Leistungen

- 4.1. Die Kursgebühren enthalten keine Umsatzsteuer. Eine Umsatzsteuer in der Höhe von 20% ist nur dann im Preis enthalten, wenn dies gesondert angeführt ist.
- 4.2. Die Kursgebühren sind reine Kurskosten, d.h. sie beinhalten die Teilnahme an der Veranstaltung einschließlich allfällig bereitgestellter Unterlagen und Pausenverpflegung. Fahrt- und Aufenthaltskosten sowie Aufwand für die Verpflegung sind – sofern nicht anders angegeben – von den Teilnehmer/innen selbst zu tragen.

5. Zahlungsbedingungen

- 5.1. Die Bezahlung der Kurskosten erfolgt nach Zusendung der Rechnung (in der Regel per E-Mail, in Sonderfällen per Post). Die Rechnung wird vor Kursbeginn zugesandt mit der Bitte um Überweisung vor Kursbeginn. Sie enthält alle Informationen über den Kurstitel, genauen Kursort, Kurszeiten, Kosten und Zahlungsfristen.
- 5.2. Nichteingezahlte Kursbeträge werden nach der Zahlungsfrist eingemahnt.
- 5.3. Zahlungsbestätigungen werden auf Wunsch (Anfrage per e-mail oder Telefon) zugesandt

6. Kursrücktritt und Stornobedingungen

- 6.1. Die Stornierung einer Anmeldung muss schriftlich (E-Mail, Fax, Post) an die Anmeldeadresse erfolgen.
- 6.2. Das Versäumnis bzw. Ignorieren einer Zahlungsaufforderung ist nicht mit einer Kursstornierung gleichzusetzen.
- 6.3. Für jede Stornierung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 20,- eingehoben.
- 6.4. Bei Stornierung des Kursplatzes 2 Wochen vor Kursbeginn werden 100 % der Kurskosten in Rechnung gestellt, 3 Wochen vor Kursbeginn 70 %, 4 Wochen vor Kursbeginn 50 %.
- 6.5. Wenn ein/e Ersatzteilnehmer/in genannt wird oder jemand von der Warteliste den Kursplatz einnimmt, fallen keine Stornokosten an.
- 6.6. Bei Nichtteilnahme ohne schriftliche Stornierung ist die gesamte Kursgebühr zu bezahlen.
- 6.7. Bei unvorhergesehenen Ereignissen, wie z.B. Krankheitsfällen, behält sich das Institut Reichartzeder vor, im Einzelfall zu entscheiden, ob die Teilnahmegebühr gezahlt werden muss oder nicht.

7. Kursabsage durch das Institut Reichartzeder

- 7.1. Das Zustandekommen eines Kurses hängt vom Erreichen einer MindestteilnehmerInnenanzahl ab. Das Institut Reichartzeder behält sich vor, Veranstaltungen bis zum Anmeldeschluss abzusagen, wenn die MindestteilnehmerInnenanzahl nicht erreicht wird oder sonstige Gründe vorliegen. Die Teilnehmer/innen werden darüber schriftlich oder telefonisch informiert. Bereits einbezahlte Kurskosten werden vergütet.
- 7.2. Aus der Absage entstehende Mehrkosten wie z.B. Hotelstorno oder Fahrtkosten werden keinesfalls ersetzt.

8. Teilnahmebestätigung

- 8.1. Am Ende des Kurses erhalten die Teilnehmer/innen eine schriftliche Bestätigung über die Kursteilnahme.

9. Haftung und Versicherung

- 9.1. Das Institut Reichartzeder übernimmt keine Haftung für Personen- und/oder Sachschäden in Zusammenhang mit der Durchführung von Kursveranstaltungen.

10. Datenschutz

- 10.1. Persönliche Daten werden elektronisch erfasst, bearbeitet sowie vertraulich behandelt und dienen ausschließlich vereinsinternen Zwecken.
- 10.2 Eine Weitergabe von Daten an Dritte ist nur mit dem Einverständnis der Teilnehmer/innen möglich.